

## Niederschrift Nr. 20/2022

Sitzung der Gemeindevertretung Nübbel am **27.06.2022** von 19:30 bis 22:25 Uhr in der Kleinen Turnhalle Nübbel.

Unterbrechungen (von - bis Uhr)

Vorsitz:

Teske, Michaela

Schriftführung:

Eggers, Birte

### Anwesend waren (stimmberechtigt):

Name	Funktion	Fraktion	Anmerkungen
Teske, Michaela	Bürgermeisterin	BFN Nübbel	
Pitsch, Christian		SPD Nübbel	
Christiansen, Kay	1. stellv. Bürgermeister	KWG Nübbel	
Ehlers, Rudolf		KWG Nübbel	
Schachtner, Julia		CDU Nübbel	
Fredrik, Regina		BFN Nübbel	
Gellenbeck, Renate		BFN Nübbel	
Thiel, Ramona	2. stellv. Bürgermeisterin	CDU Nübbel	
List, Katrin		SPD Nübbel	
Neels, Jan		KWG Nübbel	
Osthorst, Rainer		BFN Nübbel	

### Zusätzlich waren anwesend (nicht stimmberechtigt):

Name	Funktion	Fraktion	Anmerkungen
Gemeindewehrführer Kay Rohwer			
Gemeindearbeiter Carsten Rohwer			
Herr Weitendorf Stiftung			
Mühle Anna			
4 Zuhörer			

### Entschuldigt abwesend waren (Begründung):

Name	Funktion	Fraktion	Anmerkungen
Hinz, Jens		CDU Nübbel	
Kluck, Timo		BFN Nübbel	
Thiel, Wilfried		BFN Nübbel	
Weber, Bodo		BFN Nübbel	

**Beschlussfähigkeit**

war gegeben

war nicht gegeben

**TAGESORDNUNG:****öffentlich**

1. Niederschrift Nr. 19/2022 der Sitzung am 14.03.2022
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin
4. Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel für das Jahr 2021
5. Einnahmen- und Ausgabenplanung der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel für das Jahr 2022
6. Versicherungsangelegenheiten
7. Verwendung einer Spende
8. Grundschule Nübbel  
hier: Möbellieferung, Renovierungsarbeiten Lehrerzimmer und Sekretariat
9. Entwicklung der Fläche 78 zum Ökokonto  
hier: Beauftragung des Planungsbüros
10. Genehmigung von Ausschussbeschlüssen
11. Anfragen und Mitteilungen

**nichtöffentlich**

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten

**Die Bürgermeisterin** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung Nübbel gegeben ist. Sie beantragt den Tagesordnungspunkt 14 zu entfernen, da keine Anträge vorliegen. Zusätzlich sollen die Tagesordnungspunkte 12 und 13 nichtöffentlich beraten werden. Dies wird einstimmig beschlossen.

---

Gez. Vorsitzender/Vorsitzende

---

Gez. Protokollführung

---

1. Niederschrift Nr. 19/2022 der Sitzung am 14.03.2022

---

**Sitzungsvorlage:**

Die Niederschrift liegt allen Gemeindevertreter/innen vor.

**Ergebnisprotokoll:**

**GVin List** ist der Meinung, dass unter TOP 13 beschlossen worden ist, dass für die Anschaffung der Möbel für die Schule die Firma CBS mit eingebunden werden sollte. Zusätzlich sollten aus ihrer Sicht Musterstühle den Fraktionen gezeigt werden. Sie findet es nicht in Ordnung, dass keine Informationen an die Fraktionen erfolgt sind. Sie fragt Bürgermeisterin Teske, wie hoch die Kosten sind. **Bürgermeisterin Frau Teske** erläutert, dass 60.000,00 € im Haushalt zur Verfügung stehen und die Gesamtsumme bei ca. 57.000,00 € liegt.

**Beschluss:**

Die Niederschrift Nr. 19/2022 wird einstimmig genehmigt.

---

Beschlussfähigkeit:	Mitgliederzahl (gesetzlich): 15
davon anwesend:	11
Abstimmung:	11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

---

---

2. Einwohnerfragestunde

---

**Ergebnisprotokoll:**

Gemeindeführer Herr Rohwer fragt nach dem Sachstand zum Feuerwehrgerätehaus. Der neue Sachstand wird im Bericht der Bürgermeisterin vorgetragen.

Gemeindeführer fragt nach, seit wann der neue Kindergarten bezogen ist. Bürgermeisterin Frau Teske erklärt, dass der Kindergarten seit Mai 2022 dort ist. Gemeindeführer wird einen Termin mit der Leiterin abstimmen, damit die Feuerwehr bei einem Einsatz genau den Ablauf vor Ort kennt.

---

3. Mitteilungen der Bürgermeisterin

---

Termine:

15.03.2022: Gespräch mit Grundstückseigentümern aus Nübbel zusammen mit Kay Christiansen

- 27.03.2022: Schietsammeln in der Gemeinde mit ca 80 freiwilligen Helfern
- 27.03.2022: Übergabe des fertiggestellten barrierefreien Angelplatzes durch die Mitglieder des ASV Pruppenkieker
- 28.03.2022: Amtsausschuss Amt Fockbek
- 30.03.2022: Ortstermin Nübbel mit der Firma CR Consulting zum Konkurrenzgutachten Feuerwehrgerätehaus mit Multifunktionssaal
- 02.04.2022: Im Namen der Gemeinde bei den freiwilligen Helfern zur Sanierung der Mühle Anna mit einem Frühstück bedankt
- 04.04.2022: Erläuterung des Flurbereinigungsplanes durch das LLUR
- 04.04.2022: 13.30 Uhr Ortstermin mit der Firma CBS zur Feinabstimmung Mobiliar Schule
- 06.04.2022: Anhörung zur Flurbereinigung
- 06.04.2022: Abnahme Bauleistungen Kindergartenneubau
- 23.04.2022: Tagung des KSFV in Fockbek
- 25.04.2022: Ortstermin Außenanlage Kindergartenneubau
- 27.04.2022: Verwaltungsratssitzung der Entwicklungsagentur
- 27.04.2022: Treffen mit der Bauland GmbH zusammen mit Ramona Thiel und Rainer Osthorst
- 27.04.2022: Aufsichtsratsitzung der EVN
- 28.04.2022: Jahreshauptversammlung Aktiv Region mit Vorstellung und Beschluss der neuen IES 2023-2027  
29.04.2022: Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel
- 30.04.2022: Seniorennachmittag des DRK
- 03.05.2022: Dienstbesprechung mit den Reinigungskräften der Gemeinde
- 08.05.2022: Landtagswahl, vielen Dank an die Wahlhelfer
- 17.05.2022: Sondertermin Entwicklungsagentur zum Thema Machbarkeitsstudie Landesgartenschau in Rendsburg
- 18.05.2022: Übergabe des neuen Kommunalschleppers
- 21.05.2022 Gemeindefest an der Eiderbrücke, trotz des anfänglich schlechten Wetters durften wir sehr zahlreich Gäste begrüßen. Insbesondere gefreut habe ich mich, dass Herr Harald Striewski als Ehrengast der Einladung gefolgt ist. Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer
- 30.05.2022: Dienstbesprechung Reinigungskräfte
- 01.06.2022: Sitzung Bauausschuss
- 10.06.2022: Gemeindeempfang im Restaurant Weinbek
- 13.06.2022: Sitzung Finanzausschuss
- 14.06.2022: Sondersitzung Entwicklungsagentur
- 15.06.2022: Ortstermin Außenanlage Kindergartenneubau

21.06.2022: Regionalkonferenz zum Thema Machbarkeitsstudie Landesgartenschau in Rendsburg

22.06.2022: Baubesprechung Erneuerung Trinkwasserleitung Eisfeld/Bössel/Wittrehm

24.06.2022: Neugeborenenbegrüßung, acht von zwölf Babys wurden persönlich im Namen der Gemeinde begrüßt

25.06.2022: Generalversammlung der EVN

Jeden 1. Freitag im Monat Dienstbesprechung Bauhof.

Der Förderantrag GAK zum Feuerwehrgerätehaus mit Multifunktionssaal ist in Bearbeitung. Zwischenzeitlich gab es zur Kostenschätzung eine Nachfrage des LLUR, die von Herrn Jubelt entsprechend beantwortet wurde. Ein Förderbescheid liegt bis dato noch nicht vor.

Der Förderantrag KfW zum Feuerwehrgerätehaus wurde positiv beschieden. Der Förderbescheid dazu ist heute eingegangen. Auf Grundlage dieses Bescheides wird nun noch verwaltungsseitig geprüft, ob ein Förderantrag bei der Klimaschutzagentur zusätzlich möglich ist. Die Fördersumme der KfW wird nachgereicht.

Die Arbeiten an der Außenanlage des Kindergartenneubaus durch die Firma Bethke haben begonnen.

Leider konnte die Sanierung des Sportplatzes nicht wie geplant durchgeführt werden, da ein notwendiger Termin von einer Fremdfirma nicht eingehalten und neu terminiert werden konnte. Zudem startet die Saison der Fußballer nun früher als geplant. Um zumindest die schadhaftesten Stellen in Ordnung zu bekommen, haben sich Jan Neels und Tim Oswald vom SSV Nübbel bereit erklärt, tätig zu werden, um den Platz entsprechend zu reparieren. Vielen Dank dafür. Für die kommende Saison ist ein rechtzeitiger Arbeitstermin mit dem Bauhof und dem SSV im Herbst geplant, um die Sanierung des Platzes frühzeitig zu organisieren.

Es ist wieder vermehrt zu Sachbeschädigungen in der Gemeinde gekommen. Außerdem ist wieder öfter festzustellen, dass es zu Verunreinigungen im Bereich des Schulhofes kommt. Ich bitte nochmals alle Einwohner\*innen aufmerksam zu sein. Sollte ungebührliches Verhalten, insbesondere von Jugendlichen beobachtet werden, darf sich jeder gerne bei mir oder der Polizei melden.

Die Kinder und Jugendlichen bitte ich, sich in den öffentlichen Bereichen unseres Dorfes vernünftig zu verhalten.

Die Arbeiten zur Erneuerung der Trinkwasserleitung im Bereich Bössel, Eisfeld, Wittrehm werden etwa bis Mitte August andauern.

Der Bau der Pumptrackbahn ist problemlos abgelaufen, sogar einige Kinder haben mit angepackt. Die Bahn wird in der Folge noch begrünt.

Zum Sachverhalt Verkehrssicherheit An der Friedenseiche ist zu sagen, dass eine Aussage zur Erweiterung des Fußweges erst nach der Vermessung des Grundstückes Dorfstraße 20 gemacht werden kann. Meine Aussage aus dem Bauausschuss zur Bushaltestelle gegenüber dem Sprüttenhuus muss ich zurücknehmen, da nicht korrekt. Sollte die Gemeinde jedoch diese Bushaltestelle nicht mehr anbieten wollen, ist dies nach Aussage des Verkehrsbetriebes durchaus möglich. Dies gilt es dann ggf. im Fachausschuss zu beraten.

In der Zeit vom 01.07.2022 bis 23.07.2022 bin ich im Urlaub und werde vom 1. stellvertretenden Bürgermeister Kay Christiansen vertreten.

Den Mitgliedern der Gemeindevertretung danke ich für Ihr Engagement und wünsche schöne und entspannte Sommerwochen.

**GVin List** fragt nach, wie die Abrechnung des Brückenfestes ist. Bürgermeisterin Frau Teske wird hierzu unter Anfragen und Mitteilungen berichten.

**GV Ehlers** fragt nach, warum bezüglich des Feuerwehrgerätehauses das Konkurrenzgutachten erst nach Aufforderung an das LLUR gesendet wurde. Dies soll verwaltungsseitig im Vorwege bekannt gewesen sein. Hierzu bittet er um Sachstand und Mitteilung.

**Hinweis der Verwaltung:**

Antwort von Frau Matschke:

Hallo Frau Teske,

zur der Anfrage von GV Ehlers in der Gemeindevertreterversammlung am 27.06.2022, warum in Bezug auf den Antrag Feuerwehrgerätehaus das Konkurrenzgutachten erst nach Aufforderung an das LLUR gesendet wurde, möchte ich kurz Stellung nehmen. Der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit Multifunktionssaal wurde am 08.03.2022 an das LLUR übersandt. Nach Eingang des Antrages wurde durch das LLUR geprüft, ob auch für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses mit Multifunktionssaal im Vergleich zum Multifunktionsgebäude ein Konkurrenzgutachten erforderlich ist.

Die Prüfung hat ergeben, dass ergänzend zum Antrag ein Konkurrenzgutachten einzureichen ist. Nach Ausschreibung wurde der Auftrag am 29.03.2022 an die Cordes Rieger Consulting GmbH vergeben.

Das Gutachten wurde am 27.04.2022 an das LLUR übersandt.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

**GVin List** und **GV Ehlers** weisen auf die prekäre Marktlage hin. Es muss dringend eine Sondersitzung bezüglich der Finanzierung und der Kosten für das Feuerwehrgerätehaus stattfinden. Die Leitzinsen und die Materialkosten für das Bauen erhöhen sich stetig. Aus ihrer Sicht haben die Gemeindevertreter/innen keinen Überblick über die Liquidität der Gemeinde. Es wird nur versichert, dass alles in Ordnung ist. Eine wirkliche Übersicht ist nicht vorhanden. Zusätzlich sind sie der Meinung, dass ein Nachtrag sinnvoll wäre. Diese Themen sind auch im Finanzausschuss angesprochen, aber nicht protokolliert worden. Dies soll nachgeholt werden. Die Verwaltung wird gebeten zeitnah eine Übersicht über die Liquidität der Gemeinde zu erstellen und eine fachliche Begründung abzugeben, warum ein Nachtrag immer erst im Herbst des Folgejahres gemacht werden soll. Dies müsste bei Bedarf machbar sein.

**GVin List** weist hierzu nochmal auf ihre Mail vom 17.03.2022 hin, wo sie dies auch angemerkt und darum gebeten hat, dies auf dem nächsten Finanzausschuss zu beraten. **GV Christiansen** merkt an, dass er mit der Form der Darstellung durch die Verwaltung nicht zufrieden ist. Es muss detaillierter protokolliert werden.

**GV Ehlers** möchte, dass veranlasst wird, dass Herr Jubelt von der Firma BCS eine neue Kostenrechnung aufstellt, wo die jetzige Marktlage mitberücksichtigt wird, damit die Gemeinde Nübbel erkennen kann, wie weiter Verfahren werden muss und nicht

Überraschungen eintreten Bürgermeisterin Teske wird dies bei Herrn Jubelt abfordern.

**GV Osthorst** merkt an, dass es voraussichtlich in der Situation immer bei Ausschreibungen den Passus geben wird, dass es von Tagespreisen abhängig gemacht wird. Es wird eine ungewisse Kostenplanung bleiben.

**GV Ehlers** fragt nach, warum der alte zu verkaufende Traktor noch nicht bei der Zollaktion eingestellt ist. Der Auftrag ist vor 5 Wochen an den FD 4 ergangen. Nachtrag: durch Personalumstellung im FD 4 waren die Zuständigkeiten noch nicht abschließend festgelegt.

**GV Ehlers** fragt nach, ob es schon von der Entwicklungsagentur Gedanken gibt, wie sich die Kommunen bei der Landesgartenschau beteiligen können. Bürgermeisterin Frau Teske teilt mit, dass es jetzt eine Machbarkeitsstudie gibt und die Stadt Rendsburg bis 11/2022 beschließen muss, ob sie sich bewerben wollen. Die Verwaltungsratsmitglieder der Entwicklungsagentur sind sich einig, das Projekt weiterhin zu unterstützen. In welcher Form, ist konkret noch nicht beschlossen worden. Sie wird weiter berichten.

---

4. Einnahmen- und Ausgabenrechnung der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel für das Jahr 2021

---

**Sitzungsvorlage:**

Nach der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Nübbel für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel hat der Wehrvorstand eine Einnahme- und Ausgaberechnung über die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres 2021 aufgestellt, die nach Prüfung durch die Kassenprüfer der Feuerwehr von der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen worden ist. Die Einnahmen- und Ausgabenrechnung ist der Gemeindevertretung vorzulegen.

**Ergebnisprotokoll:**

Es findet zu diesem Tagesordnungspunkt keine Aussprache statt.

Die Gemeindevertretung nimmt die Einnahmen- und Ausgabenrechnung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel für das Haushaltsjahr 2021 in der vorliegenden Fassung zur Kenntnis.

---

5. Einnahmen- und Ausgabenplanung der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel für das Jahr 2022

---

**Sitzungsvorlage:**

Die Freiwillige Feuerwehr führt die Kameradschaftskasse eigenständig und eigenverantwortlich. Die Einnahmen der Kameradschaftskasse bestehen aus Zuwendungen der Gemeinde sowie Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen, im Übrigen aus Einnahmen aus der Durchführung von Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr sowie sonstigen Einnahmen und Beiträgen der fördernden Mitglieder.

Nach der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Nübbel für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel hat der Wehrvorstand einen Einnahmen- und Ausgabenplan über die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2022 aufgestellt, der von der Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen worden ist. Nach Zustimmung durch die Gemeindevertretung tritt der Plan in Kraft. Eine Ablehnung ist dem Wehrvorstand gegenüber zu begründen.

### **Ergebnisprotokoll:**

Es findet zu diesem Tagesordnungspunkt keine Aussprache statt.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Nübbel beschließt, der Einnahmen- und Ausgabenplanung für das Sondervermögen Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr Nübbel für das Haushaltsjahr 2022 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

---

Beschlussfähigkeit:	Mitgliederzahl (gesetzlich): 15
davon anwesend:	11
Abstimmung:	11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

---



---

## 6. Versicherungsangelegenheiten

---

### **Sitzungsvorlage:**

Die Gemeinde Nübbel hat Gebäude- und Inhaltversicherungen für die gemeindeeigenen Liegenschaften abgeschlossen.

Die Versicherung hat die Verwaltung darauf hingewiesen, dass die Versicherungswerte für die Inhaltversicherung nicht mehr aktuell sind. Aufgrund einer Unterdeckungsklausel, wird bei einer deutlichen Unterversicherung der Versicherungswert im Verhältnis der Unterdeckung gekürzt. Bei einem Schadensfall wird der Wiederbeschaffungswert anhand eines Gutachtens ermittelt. Dieser Wert wird mit der Versicherungssumme abgeglichen. Bei einer Unterdeckung wird die versicherte Summe gekürzt.

### Beispiel:

Aktuelle Versicherungssumme:	25.000,00 €
tatsächlicher Wert lt. Gutachten:	75.000,00 €
Unterdeckung =	50.000,00 € = 66,66
%	
Betrag der Auszahlung = (25.000,00 - 66,66 %)	8.335,00 €

Aus diesem Grunde empfiehlt es sich, die Inhaltsversicherungen anzupassen. Der aktuelle Wiederbeschaffungswert des vorhandenen Inventars muss jedoch ermittelt werden. Es gibt leider keine Pauschalwerte wie im privaten Bereich. Die Versicherung verfügt nur über Erfahrungswerte für einzelne Bereiche, empfiehlt jedoch den Wiederbeschaffungswert zu ermitteln, da das tatsächliche Inventar doch erheblich abweichen kann. Außerdem wird empfohlen, eine Preisanpassungsklausel zu vereinbaren, damit die jährlichen Preissteigerungen berücksichtigt werden und somit nicht jährlich der Wiederbeschaffungswert ermittelt werden muss.

Die genauen Versicherungsbeiträge können erst ermittelt werden, wenn die Wiederbeschaffungswerte ermittelt wurden. Eine Angebotseinholung ist nicht erforderlich, da es sich um die Anpassung von bestehenden Versicherungsverträgen handelt. Da der Aufwand für die Ermittlung des Wiederbeschaffungswertes enorm hoch und seitens der Verwaltung aktuell nicht zu leisten ist, wird empfohlen, die Versicherungsverträge zunächst auf die Erfahrungswerte der Versicherung anzupassen und im Nachgang in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und gemeindlichen Einrichtungen die Ermittlung der Wiederbeschaffungswerte zu organisieren.

Weiterhin wurde das Thema Elementarschaden-Versicherung für die Gebäude und den Inhalt angesprochen. Aufgrund der zunehmenden Starkregenereignisse könnte eine entsprechende Versicherung sinnvoll sein. Bei den aktuellen Versicherungswerten beträgt der Versicherungsbeitrag für eine Elementarschadenversicherung der Gebäude der Gemeinde Nübbel rund 1.100,- € im Jahr. Der Versicherungsbeitrag für eine Elementarschadenversicherung des Inhalts beläuft sich auf rund 100,- € pro Jahr.

Die Verwaltung bittet die Gemeindevertretung um einen Beschluss, ob die Inhaltsversicherungen angepasst werden sollen, und ob der Wunsch nach einem Abschluss einer Elementarversicherung besteht.

### **Ergebnisprotokoll:**

Die Gemeindevertretung Nübbel bittet die Verwaltung in diesem Zusammenhang zu prüfen, ob alle Liegenschaften (Schule, neuer Kindergarten, Sporthallen, Freibad etc.) versichert sind. **Hinweis der Verwaltung:** Die Gebäude sind alle versichert. Eine Eigenbeteiligung ist in den Versicherungsunterlagen enthalten.

### **Beschluss:**

- a) Die Gemeindevertretung beschließt eine Anpassung der Inhaltsversicherungen, zunächst an den Erfahrungswerten der Versicherung inkl. einer Preisanpassungsklausel und beauftragt die Verwaltung die Ermittlung der Wiederbeschaffungswerte in Zusammenarbeit mit den gemeindlichen Einrichtungen zu organisieren.

- b) Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss einer Elementarschadenversicherung für die Gebäude mit einer Selbstbeteiligung in Höhe von 1.000,00 €
- c) Die Gemeindevertretung beschließt den Abschluss einer Elementarschadenversicherung für das Inventar mit einer Selbstbeteiligung in Höhe von 1.000,00 €.

---

Beschlussfähigkeit: Mitgliederzahl (gesetzlich): 15  
 davon anwesend: 11  
 Abstimmung: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

---



---

## 7. Verwendung einer Spende

---

### **Ergebnisprotokoll:**

**Bürgermeisterin Frau Teske** berichtet, dass für die beschädigten Container eine Spende in Höhe von 500,00 € eingehen wird. Um eine Spendenbescheinigung zu erhalten, muss ein gemeinnütziger Zweck angegeben werden.

Vorgeschlagen werden der Kindergarten und die Stiftung Mühle Anna.

Beim Kindergarten kommt man zur Aussprache, dass die Gemeinde den Defizitanteil sowieso zahlt. Daher ist die Spende eher bei der Stiftung Mühle Anna anzusiedeln.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Nübbel beschließt, dass die eingegangene Spende in Höhe von 500,00 € an die Stiftung Mühle Anna zwecks Unterstützung zum Aufbau eines Museums genutzt werden soll.

---

Beschlussfähigkeit: Mitgliederzahl (gesetzlich): 15  
 davon anwesend: 11  
 Abstimmung: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

---



---

## 8. Grundschule Nübbel hier: Möbellieferung, Renovierungsarbeiten Lehrerzimmer und Sekretariat

---

**Sitzungsvorlage:**

In der Bauausschusssitzung vom 14.02.2022 wurde darüber beraten, im Zuge des Austauschs der Möbel im Lehrerzimmer und im Sekretariat die Beleuchtung zu erneuern bzw. Malerarbeiten durchzuführen.

Die Verwaltung wurde gebeten, die Kosten zu ermitteln und zur Gemeindevertreter-sitzung am 14.03.2022 vorzulegen. Da die Kosten für die Bodenbelagsarbeiten nicht in der Vorlage standen, wurde der Punkt in den Bau-, Planung- und Umweltschuss am 01.06.2022 vertagt. Da der Punkt keine Berücksichtigung in der Tagesordnung fand, erfolgt die Beratung nunmehr in der Gemeindevertreter-sitzung am 27.06.2022.

Die Möbel sind am 31.05.2022 bestellt worden. Der Liefertermin ist für die 2. Herbstferienwoche bestätigt, so dass die Renovierungsarbeiten in der ersten Ferienwoche stattfinden können.

**Kostenzusammenstellung Renovierungsarbeiten:**

Erneuerung der Beleuchtung und der Schalter:	3.700 € (brutto)
Malerarbeiten	1.200 € (brutto)
Bodenbelagsarbeiten:	1.000 € (brutto)
Gesamtkosten:	<b><u>4.900 € (brutto)</u></b>

Da in der Haushaltsstelle nicht ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, müssen diese über einen Nachtrag bereitgestellt werden.

**Ergebnisprotokoll:**

**GVin List** zweifelt die Kosten an. Sie kann sich nicht vorstellen, dass die Bodenbelagsarbeiten für beide Räume nur 1.000,00 € betragen. Die Verwaltung wird um Mitteilung gebeten, ob hier Angebote eingeholt worden sind, oder ob es Kostenschätzungen sind.

Es sollen auf jeden Fall das Lehrerzimmer und das Sekretariat saniert werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Sanierung der Räumlichkeiten (Sekretariat und Lehrerzimmer). Die erforderlichen Haushaltsmittel werden über dem Nachtrag bereitgestellt. Die Kosten belaufen sich auf 5.900,00 € und nicht wie angegeben auf 4.900,00 €. Die Gemeindevertretung bittet um Hinweis, ob die Kosten geschätzt worden sind, oder ob Angebote vorliegen. Antwort FD 4: Die Kosten wurden geschätzt.

---

Beschlussfähigkeit:	Mitgliederzahl (gesetzlich): 15
davon anwesend:	11
Abstimmung:	10 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Enthaltungen

---

---

9. Entwicklung der Fläche 78 zum Ökokonto  
hier: Beauftragung des Planungsbüros

---

**Sitzungsvorlage:**

Gemäß Beschluss vom 14.06.2021 möchte die Gemeindevertretung Nübbel den Teil des Flurstückes 10/1 der Flur 10, Gemarkung Nübbel, welches nach einem Flurbereinigungsverfahren als Flurstück 78 bezeichnet wird, zum Ökokonto entwickeln. Hierzu hat die Gemeindevertretung Nübbel während der Sitzung am 14.03.2022 beschlossen, drei Angebote über Planungsleistungen von entsprechend befähigten Planungsbüros für die Entwicklung des Ökokontos einzuholen.

Folgende zwei Angebote sind nach der Angebotsaufforderung hier eingegangen:

Angebot 1 vom 29.03.2022	7.082,09 € brutto
Angebot 2 vom 07.04.2022	25.739,70 € brutto.

Grundsätzlich ist folgendes anzumerken: Die Angebote sind trotz unterschiedlicher Leistungsdetailierungen vergleichbar. Beide Angebote beinhalten die notwendigen Leistungen zur Entwicklung eines Ökokontos.

Das Angebot 1 ist erheblich günstiger und die Leistungsfähigkeit kann aus vorhergehender Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro bescheinigt werden.

**Ergebnisprotokoll:**

**GV Ehlers** weist daraufhin, dass im Vorwege mit der Fachfirma ein Gespräch geführt werden sollte, um eine Richtung abzusprechen. Die Ideen der Gemeinde können mit eingebracht werden. GV in List berichtet über Gemeinden, wo ein Hundewald eingeführt worden ist. Die Gemeindevertretung kommt überein, sich in einem Gespräch mit einzubinden und Ideen zu besprechen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Bürgermeisterin zu beauftragen die Auftragsvergabe der Planungsleistungen für die Entwicklung der Fläche 78 der Flur 10 zum Ökokonto, nach Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens, an den Bieter von Angebot 1 zum Preis von 7.082,09 € brutto zu erteilen. Zusätzlich soll im Vorwege ein Initiativtermin vereinbart werden, wo die Gemeinde einmal ihre Vorstellungen einbringen kann. Wichtig ist auch zu wissen, welche Entwicklung bringt welche Anzahl von Ökopunkten.

---

Beschlussfähigkeit:	Mitgliederzahl (gesetzlich): 15
davon anwesend:	11
Abstimmung:	11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

---

---

 10. Genehmigung von Ausschussbeschlüssen
 

---

**Beschluss:**

**Sitzung der Gemeindevertretung Nübbel am 27.06.2022**

**Hier TOP 10 = Genehmigung von Ausschussbeschlüssen (öffentlicher Teil)**

**In der Vorlage der Gemeindevertretung Nübbel ist die Beschlussfassung vom Finanzausschuss über die Versicherungsangelegenheiten enthalten. Dieser TOP ist schon unter Tagesordnungspunkt 6 beraten und beschlossen worden.**

**Die beiden verbliebenden Tagesordnungspunkte werden en Bloc abgestimmt. GV Ehlers beantragt zu TOP 3 Vorstellung von Materialien und regionalen Netzwerken durch die Gleichstellungsbeauftragte den 3. Spiegelstrich zu entfernen. Frau Dahnke darf so den Seniorencomputerclub besuchen. Eine Einladung wurde ihr ausgesprochen.**

<b>Sozial-, Kultur- und Schulausschuss 18.05.2022</b>	
Zu TOP 3 =Vorstellung von Materialien und regionalen Netzwerken durch die Gleichstellungsbeauftragte	<p><b>Beschlussempfehlung:</b> Der Sozial-, Kultur- und Schulausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, der Gleichstellungsbeauftragten der Ämter Fockbek und Hohner Harde, Frau Dahnke, bei der Vorstellung ihrer Materialien folgende Möglichkeiten zu bieten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Material für frühe Hilfen soll als Bestandteil in die Willkommenstasche beim Neugeborenenempfang aufgenommen werden.</li> <li>- Dem DRK soll vorgeschlagen werden, Frau Dahnke zur Präsentierung der Materialien zu einem Seniorennachmittag einzuladen. <i>(Anmerkung der Verwaltung: Vorsitzende Thiel hat bereits mit Frau Thiel vom DRK gesprochen. Frau Dahnke wird über den nächsten Seniorennachmittag informiert.)</i></li> <li><del>— Frau Dahnke möge zu einem Treffen des Seniorencomputerclubs eingeladen werden, der jeweils dienstags von 9.00 — 10.30 Uhr stattfindet.</del></li> </ul>
	<p>Beschlussfähigkeit: Mitgliederzahl (gesetzlich): 7 davon anwesend: 7 Abstimmung: 7 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen /</p>
<b>Finanzausschuss am 13.06.2022</b>	

Zu TOP 5= Antrag der Stiftung der Mühle Anna über die Bezuschussung zum Bau der Versorgungsleitung für Wasser, Abwasser und Strom	<b>Beschlussempfehlung:</b>
	Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Nübbel, die beantragten Mittel in Höhe von ca. 7.500,00 € als Zuschuss zu gewähren.
	Beschlussfähigkeit: Mitgliederzahl (gesetzlich): 5 davon anwesend: 5 Abstimmung: 4 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1

---

Beschlussfähigkeit: Mitgliederzahl (gesetzlich): 15  
davon anwesend: 11  
Abstimmung: 11 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen

---



---

## 11. Anfragen und Mitteilungen

---

**Bürgermeisterin Frau Teske** erläutert die Abrechnung des Brückenfestes. Die Gemeinde Nübbel hatte 3.000,00 € in den Haushalt eingestellt. Nach Abrechnung der Ausgaben und den Einnahmen für den Getränkeverkauf und die Spendenbox ist ein Betrag in Höhe von 1.300 € für die Spende an das UKSH in Kiel für die Ukraineopfer noch übrig.

Der Festausschuss hatte das Vorgehen so besprochen.

**GV Ehlers** merkt an, dass solche großen Spendentöpfe immer für ihn schwierig zu fassen sind. Man weiß nie genau, wo das Geld ankommt. Er stellt die Frage in den Raum, ob man es nicht lieber den Flüchtlingen hier im Ort zukommen lassen soll.

**GVin Fredrik** erklärt, dass sich der Festausschuss sehr intensiv mit dem Vorhaben beschäftigt hat. Sie besorgen von den Spenden Medikamente und fahren sie diese auch an die Orte, wo sie notwendig sind.

**GVin List** erschließt sich nicht der Grund, warum man auch das Restbudget spendet. Aus Ihrer Sicht hätten die Überschüsse aus dem Getränkeverkauf und der Spendenbox gereicht. Das Budget wurde zu hoch angesetzt.

Es wurde immer gesagt, dass der Rest gespendet werden soll.

Nach kurzer Aussprache kommt man überein den Betrag zur Hälfte an das UKSH Kiel (650,00 €) zu spenden und den Rest an die Flüchtlingshilfe vor Ort.

**GVin Thiel** weist daraufhin, dass die Beteiligung der Gemeindevertretung sehr gering war.

Die Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben werden der Niederschrift beigelegt.

**GVin List** teilt mit, dass sich im **Sozial- und Kulturausschuss folgende Änderungen** ergeben:

Vertretung von Frau Isabell Franneck übernimmt GVin List

Vertretung von Doris Riebeling übernimmt GV Pitsch

Das Sommerfest der SPD findet am 30.07.2022 statt. **GVin List** bittet darum, dass die Gemeinde die Überdachung am Freibad wieder zur Verfügung stellt. **Bürgermeisterin Frau Teske** sichert dies zu.

**GV Neels** bittet darum, dass ihm die Verwaltung die Kosten der letzten drei Jahre für den Bankettschnitt in der Feldmark zukommen lässt. **Bürgermeisterin Frau Teske** sichert dies zu.

**GV Ehlers** fragt nach einem neuen Sachstand bezüglich des Sandfanges an der Eiderbrücke. **Bürgermeisterin Frau Teske** erklärt, dass es keinen neuen Sachstand gibt. Dieser wird nachgereicht.

**GV Ehlers** weist daraufhin, dass die Gemeinde Nübbel kein Mitglied in der Klimaschutzagentur ist. Aufgrund der vielen Neuerungen bezüglich der regenerativen Energien muss sich die Gemeinde Gedanken machen, wie sie die entsprechenden Informationen und Möglichkeiten erhält. Fraglich ist für ihn, ob der Klimaschutz mit in das Ortskernentwicklungskonzept aufgenommen werden kann. Klimaziele sind noch ein weißer Fleck im Ortskernentwicklungskonzept. **Bürgermeisterin Frau Teske** sichert zu, dies auf der nächsten Tagesordnung der GV aufzunehmen.

**GVin List** weist auf die Unfallgefahr bezüglich der Hecken und Sträucher im Bereich Dorfstraße/Achterlang hin. Es hat hier schon einen Fahrradunfall gegeben. Das Sichtdreieck ist nicht einsehbar. **Die Verwaltung wird gebeten sofort zu handeln** und die Eigentümer aufzufordern den Rückschnitt zu veranlassen. (Straße Achterlang/Dorfstraße).